

Medienmitteilung

Thema	Gemeindeversammlung vom 13. November 2025
--------------	--

Absender	Einwohnergemeinderat Alpnach
-----------------	------------------------------

Sperrfrist	KEINE
-------------------	-------

Datum	14. November 2025
--------------	-------------------

Für Rückfragen	Gemeindepräsident Bruno Vogel Tel. 041 672 96 61 bruno.vogel@alpnach.ow.ch
-----------------------	---



Gemeindeversammlung vom 13. November 2025, 20.00 Uhr, im Singsaal Alpnach

An der Gemeindeversammlung vom 13. November 2025 haben die rund 110 anwesenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürger zwei Einbürgerungsgesuche genehmigt. Im Anschluss an die Versammlung informierte der Gemeinderat die Anwesenden über die vier bevorstehenden Abstimmungsvorlagen vom 30. November 2025 und präsentierte der Bevölkerung das neue Design der Website. Im Weiteren nahm er die Ehrungen des bisherigen Feuerwehrkommandanten, Meck Zurfluh sowie des langjährigen Regisseurs des Theater Alpnach, André Matthis vor.

Ordentliche Taktanden

Die Gemeindeversammlung genehmigte zwei Einbürgerungsgesuche und erteilte den beiden Personen das Gemeindebürgerrecht.

Informationen

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung wurden die Anwesenden über folgende Themen informiert:

Gemeindebudget 2026

Das Budget 2026 rechnet mit einem leichten Ertragsüberschuss, das heisst mit einem Plus von	CHF	9'300.00
der Totalaufwand beträgt	CHF	30'346'400.00
der Totalertrag beträgt	CHF	30'355'700.00

Der budgetierte Aufwand von 30'346'400 Franken entspricht im Vergleich zur Rechnung 2024 einem Mehraufwand von 1'547'049 Franken oder 5.37 %. Der Ertrag steigt im Budget 2026 auf 30'355'700 Franken, was gegenüber der Rechnung 2024 eine Zunahme von 1'003'022 Franken, resp. 3.41 % bedeutet.

Den Stimmbürgerinnen und Stimmbürger wird die Genehmigung des Budget 2026 an der Urnenabstimmung vom 30. November 2025 empfohlen.

Neubau Doppeltturnhalle mit Mehrfachnutzung

Der Gemeinderat informierte die Bevölkerung über den Wettbewerbs- und Projektierungskredit im Betrag von 670'000 Franken +/-15 % inkl. MWST welcher an der Urnenabstimmung vom 30. November 2025 zur Entscheidung gelangt.

Die Kosten für das Erstellen einer neuen Doppeltturnhalle mit integrierter Bühne und Räumen für den Mittagstisch und die Tagesstrukturen belaufen sich gemäss Machbarkeitsstudie vom 14. Juli 2025 auf rund 16.1 Millionen Franken (inkl. Planungskosten).

Aufgrund der Rückmeldungen aus der Bevölkerung wurde das Thema Erschliessung (Parkierung) erneut dargelegt und diskutiert. Der Gemeinderat hat die Anliegen der Stimmberechtigten gehört und ist bestrebt, entsprechende Lösungen zu suchen, um den Bedarf im Projekt zu integrieren.



Beim Neubau der Doppelturnhalle mit Mehrfachnutzung handelt es sich um ein Generationenprojekt, das die Attraktivität der Gemeinde weiter steigern wird. Der Gemeinderat empfiehlt der Stimmbevölkerung die Annahme der Vorlage an der Urnenabstimmung vom 30. November 2025.

Erdverlegung der 50 kV Hochspannungsfreileitung

Die seit vielen Jahren bestehende Hochspannungsfreileitung in der Gemeinde Alpnach soll in die Erde verlegt werden. Zu diesem Zweck wird der Stimmbevölkerung an der Urnenabstimmung vom 30. November 2025 ein entsprechender Verpflichtungskredit beantragt. Die Gesamtkosten für die Erdverlegung werden auf rund 5.66 Millionen Franken geschätzt. Der Anteil der Gemeinde Alpnach beläuft sich dabei auf rund 3.32 Millionen Franken. Der Zeitpunkt für die Erdverlegung ist derzeit optimal, da sie mit dem Hochwasserschutz-Projekt Kleine Schliere koordiniert werden kann. Dadurch lassen sich Kosteneinsparungen erzielen.

Die Erdverlegung der 50-Kilovolt-Freileitung ist ein wichtiges Zukunftsprojekt für die Gemeinde Alpnach. Sie bringt eine spürbare Aufwertung für die betroffenen Grundstücke sowie für die Anwohnerinnen und Anwohner mit sich. Durch die Verlegung entfallen die bisherigen Baueinschränkungen, die von der Freileitung verursacht wurden. Damit schafft das Projekt die Grundlage für eine nachhaltige Weiterentwicklung des Gebiets und stärkt zugleich die Entwicklungsmöglichkeiten der Gemeinde Alpnach, insbesondere für das Schulhausareal. Der Gemeinderat empfiehlt die Annahme der Vorlage an der Urnenabstimmung vom 30. November 2025.

GEP-Alpnach; Sanierung der Abwasserleitungen Etappe 3 und 4

In den letzten zwei Jahren wurden in zwei Etappen bereits Abwasserleitungen saniert. Für die Etappen 3 und 4 wird an der Urnenabstimmung vom 30. November 2025 ein weiterer Rahmenkredit im Betrag von 1'100'000 Franken +/-10 %, inkl. 8.1 % MWST., zuzüglich teuerungsbedingte Mehrkosten beantragt. Der Gemeinderat empfiehlt der Stimmbevölkerung die Annahme der Vorlage.

Die für die vier Abstimmungsvorlagen vom 30. November 2025 relevanten Unterlagen sind bis am Sonntag, 30. November 2025 im Gemeindehaus öffentlich einsehbar sowie unter www.alpnach.ch.

Neue Homepage der Gemeinde

In den vergangenen Monaten wurde die bestehende Website der Gemeinde Alpnach überarbeitet bzw. mit einem neuen Design ausgestattet. Die neue Gemeindewebsite wurde mit diversen Neuerungen ausgestattet, so dass ein zeitgemässer und moderner Auftritt gewährleistet ist. Die neue Gemeindewebsite, www.alpnach.ch, ist seit Donnerstag, 13. November 2025 online geschaltet. Anlässlich der Gemeindeversammlung wurde die Website der Bevölkerung präsentiert. Ganz nach dem Motto "Myys Dorf – yysäs Alpnach".

Ehrung bisheriger Feuerwehrkommandant, Meck Zurfluh

Simon Niederberger, stellvertretender Feuerwehrkommandant, und Gemeindepräsident Bruno Vogel ehrten Meck Zurfluh für seinen Einsatz zugunsten der Einwohnergemeinde



Alpnach als bisheriger Feuerwehrkommandant. Meck Zurfluh war während rund 28 Jahren als Mitglied der Feuerwehr im Einsatz, wovon er 7 Jahre als Kommandant der Feuerwehr Alpnach tätig war. Der Gemeinderat bedankt sich herzlich für das grossartige Engagement für die Sicherheit der Bevölkerung und die Belange der Feuerwehr.

Ehrung André Mathis, Regisseur Alpnacher Theater

Silvia Mathis, Präsidentin Theater Alpnach, und Sibylle Wallimann, Departementsvorsteherin Bildung und Kultur, ehrten André Mathis für sein grosses Engagement während über 35 Jahre für das Theater Alpnach. André Mathis hat sich während vielen Jahren mit einem leidenschaftlichen Engagement als Regisseur für das Theater in Alpnach eingesetzt. Der Gemeinderat bedankt sich dafür herzlich.

Weitere aktuelle Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.alpnach.ch.